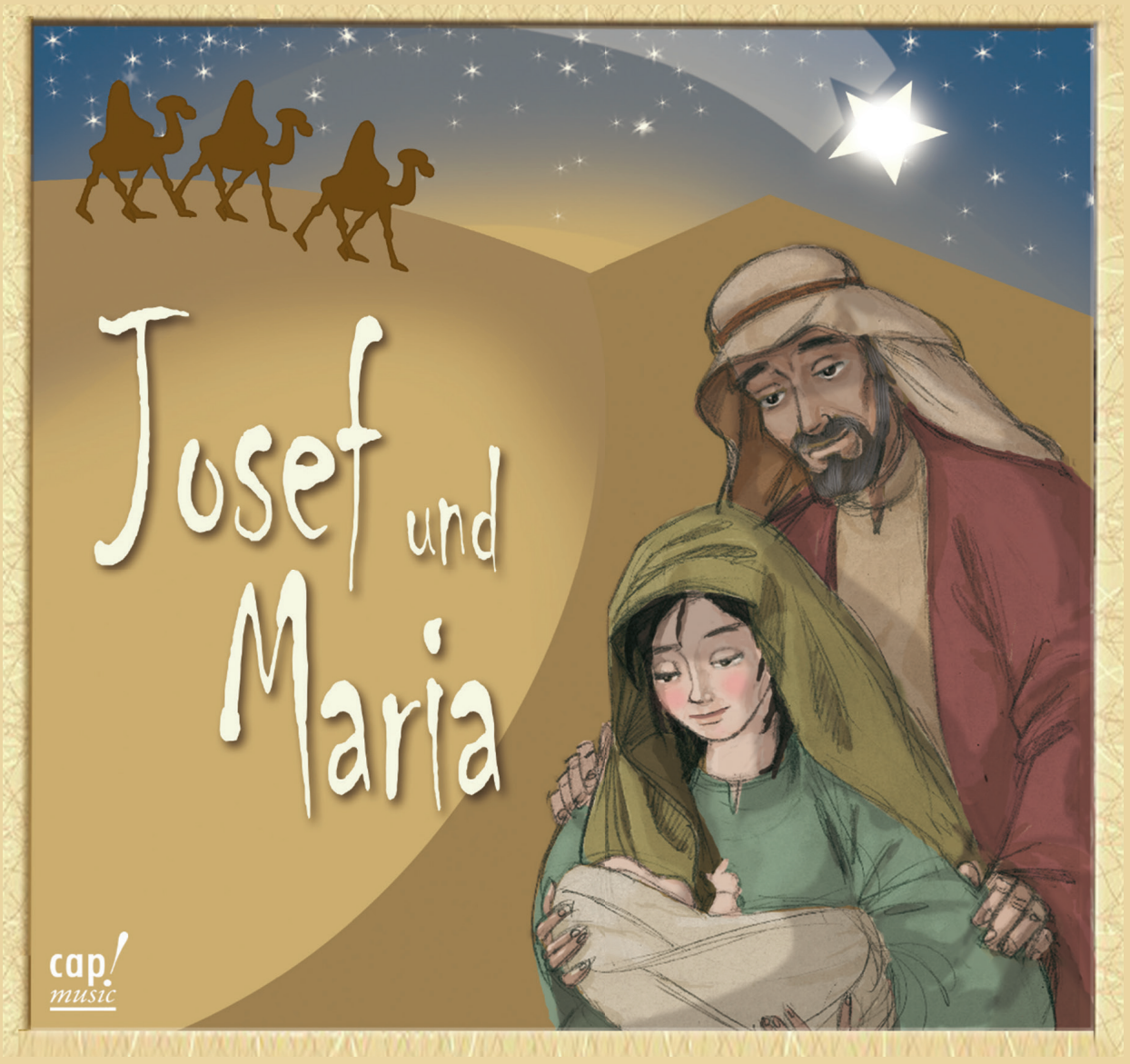
Weihnachtsmusical von Monika Graf



Gottes Plan erfüllt sich

Lieder • Sprechtexte • Tipps

cap! music

Josef und Maria

Gottes Plan erfüllt sich

Regie- und Liederheft 52 55851

Ebenfalls von dieser Produktion erhältlich:

CD 52 05851
Playback-CD 52 75851

© 2014 cap-Verlag
Oberer Garten 8
D-72221 Haiterbach-Beihingen
Tel.: 0049-(0)7456-9393-0
Fax: 0049-(0)7456-9393-29
Email: info@cap-music.de
Onlineshop: www.cap-music.de

Von cap-music gibt es noch viele weitere starke Kindersachen.

Die in dieser Notenausgabe enthaltenen Werke sind urheberrechtlich geschützt. Deshalb ist das Fotokopieren und/oder Nachdrucken der Originale, sowie das Vervielfältigen von Abschnitten (auch die Abschrift der Texte) grundsätzlich nicht erlaubt. Alle Rechte vorbehalten.
All rights reserved.
Genehmigungen erhalten Sie beim Verlag.

Umschlagillustration: Al Gaivoto

Szene 2

Römer: Das ist ja unglaublich! Was fällt euch ein? Ihr könnt euch nicht unseren Anweisungen widersetzen! Es ist ein ausdrücklicher, kaiserlicher Befehl und hat ab sofort Gültigkeit! Wer sich nicht daran hält, wird streng bestraft! *(Römer gehen ab)*

Dorfbewohner 4: Was die sich einbilden! Kommen daher und spielen einfach die Herren über uns.

Dorfbewohner 3: Und wir können gar nichts dagegen tun! Gemeinheit!

Dorfbewohner 2: Tja, dann wird uns wohl nichts anderes übrig bleiben als uns auf die Reise zu machen!

Dorfbewohner 1: Du sagst es! Also, auf Wiedersehen!

Alle: Auf Wiedersehen! Shalom …

Erzähler: Die Menschen im Dorf waren sehr aufgebracht über diese Anordnungen aus Rom. Auch Josef lebte dort und er ahnte, was das für ihn und Maria bedeutete.

Josef: Puh, wie soll ich das nur Maria beibringen? Ihre Schwangerschaft ist jetzt so kurz vor der Geburt ohnehin schon sehr beschwerlich! O nein, … *(schüttelt den Kopf)* Aber trotzdem, ich muss zu ihr gehen und mit ihr reden.

Josef geht zu Maria nach Hause.

Zwischenmusik.

Maria kocht in der Küche und Josef kommt herein.

Josef *(bedrückt)***:** Guten Tag, Maria!

Maria: Guten Tag, Josef! Was ist los? Du wirkst so bedrückt?

Josef: Ach! Ich weiß gar nicht, wie ich es dir sagen soll.

Maria: Aber Josef! Lass den Kopf nicht hängen! Es kann doch gar nichts so schlimm sein, dass wir es mit unserem Gott gemeinsam nicht durchstehen könnten.

Josef: Du hast ja Recht, Maria, aber du weißt noch nicht, was da auf uns zukommt.

Maria: Dann musst du es mir sagen!

Josef: Ja, ich weiß! Maria, … wir müssen fort!

Maria *(empört)***:** Was? Warum?

Josef: Weil der Kaiser eine Volkszählung angeordnet hat und das bedeutet, dass jeder Bürger des römischen Reiches in die Heimatstadt seiner Vorfahren gehen muss, um sich dort in Listen eintragen zu lassen.

Maria: Wie bitte!?!? Das darf doch wohl nicht wahr sein! … Sag, … wo müssen wir dann hin?

Josef: Na, nach Bethlehem …

Maria: Nach Bethlehem?

Josef: Ja, wir sind doch Nachfahren des Königs David und der stammt aus Bethlehem!

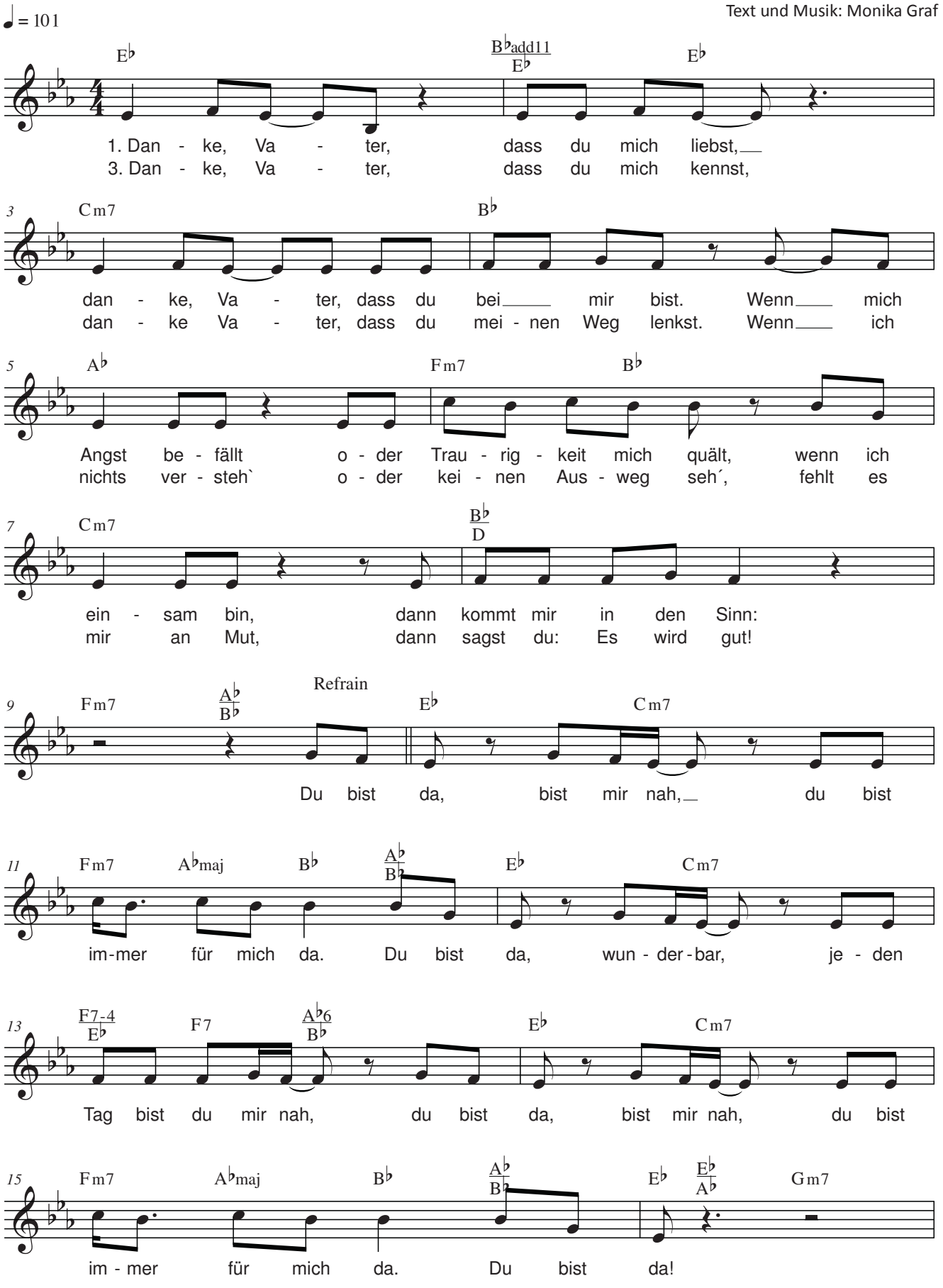
Maria: Aber Josef! Das ist doch weit von hier entfernt. Ich bin hochschwanger! Ich weiß nicht, ob ich das zu Fuß schaffen kann! Können wir nicht warten, bis das Baby zur Welt gekommen ist?

Josef: Das ist ja eben das Problem, Maria. Wir können nicht warten. Wir müssen jetzt gehen. Der Kaiser in Rom hat es befohlen.

Maria *(weinerlich)***:** O nein, wie soll das nur gehen?! *(nachdenklich)* Hmm … obwohl ich weiß, dass Gott uns niemals im Stich lassen wird, fühle ich mich nun trotzdem so klein und schwach.

Du bist da

Text und Musik: Monika Graf



© cap-music, D-72221 Haiterbach-Beihingen